

FILATI NO. 61

FILATI

Modell 36

CAPE-WESTE IM NETZSTRUKTURMUSTER



CAPE-WESTE IM NETZSTRUKTURMUSTER

Größe 36 bis 44

Aufgrund der Form passt das Modell für alle angegebenen Größen.

Material: Lana Grossa-Qualität „About Berlin Vanity“ (54 % Baumwolle, 21 % Viskose, 13 % Seide, 12 % Polyamid, LL = ca. 130 m/50 g): ca. **450 g** Petrol/Curry/Graugrün/Natur bunt (**Fb. 9**); je 1 Rundstricknadel Nr. 4 und 4,5, 80 und 120 cm lang.

Rippen und Netzstrukturmuster mit beids. Patentrand über je 2 M: Nach Strickschrift A/B str. Die Zahlen li außen bezeichnen die Rück-R, re außen die Hin-R. In der Breite die R mit den M vor dem 1. Pfeil beginnen, den MS [= 3 M] zwischen den Pfeilen fortl. str., enden mit den M nach dem 2. Pfeil. Die je 2 grau unterlegten M beids. gelten für den Patentrand. Danach und davor liegt jeweils 1 M glatt li. Der Deutlichkeit halber sind beim Netzstrukturmuster 3 MS in der Mitte gezeichnet. In der Höhe für die **Rippen** die 1. – 3. R lt. Strickschrift A 1x str., dann die 2. und 3. R fortl. wdh., für das **Netzstrukturmuster** die 1. und 2. R lt. Strickschrift B 1x str., dann diese 2 R stets wdh.

Betonte Abnahmen: Nach Strickschrift C str., dabei das Netzstrukturmuster im Prinzip wie nach Strickschrift B arb. Ab der 3. R beginnen die betonten Abnahmen. Dafür in jeder R am R-Anfang nach den ersten 3 M 1 M abn. [= 2 M re zus.-str.]. So werden bis zur 8. R beids. je 3 M abgenommen. Diese Abnahmen über 6 R dann fortl. wdh. Die dicken Linien in der Strickschrift begrenzen in der Mitte die vollständigen MS, davor und danach kann man gut die Abnahmen erkennen.

Maschenprobe: 24 M und 32,5 R Netzstrukturmuster mit Nd. Nr. 4,5 = 10 x 10 cm.

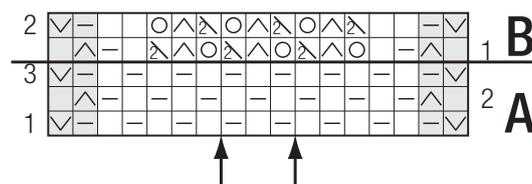
Hinweis: Der Pfeil im Schnittschema gibt die Strickrichtung an! Die Cape-Weste in einem Stück von oben nach unten stricken. Durch das spätere Umklappen des Anschlagrandes nach unten, siehe obere Pfeile in der Skizze, ergeben sich die Ärmel und Vorderteile automatisch.

Ausführung: Zunächst mit **Vorderteilen** und **Rückenteil** zus. beginnen. Dafür 365 M mit der 120 cm langen Rundnd. Nr. 4 anschlagen. Für die breite Blende 7 cm = 21 R Rippen A mit Patentrand str., dabei mit 1 Rück-R wie gezeichnet beginnen. **Hinweis:** Bei den Rippen unbedingt darauf achten, dass sie bei den Wiederholungen fortl. gestrickt werden, also dass sich immer 1 re und 1 li M abwechselt. Dann mit der 120 cm langen Rundnd. Nr. 4,5 im Netzstrukturmuster weiterarb., dabei den Patentrand und je 1 M glatt li wie beschrieben fortsetzen. Für die Schrägungen beids. ab der 3. R ab Blendenende mit den betonten Abnahmen beginnen. Wenn die Abnahmen beids. 34x ausgeführt wurden, also je 102 M beids. abgenommen sind, über die restl. 161 M für die Abschlussblende wieder Rip-

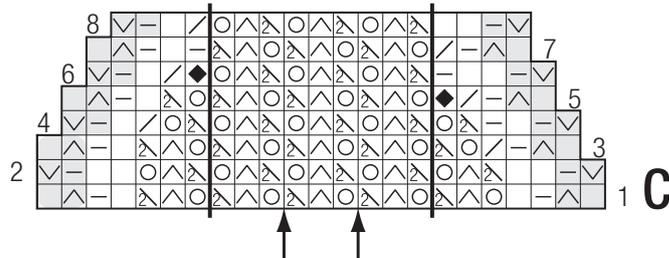
pen mit den entsprechenden Rändern wie am Anfang str. Bei abnehmender M-Zahl auf die entsprechend kürzeren Rundnd. wechseln. Es sind bis zur Abschlussblende 63 cm = 206 R gestr. Nach 5 cm = 14 R ab Beginn der Abschlussblende die M abk., dabei über den Rippen immer 2 M re zus.-str., und zwar jeweils 1 re mit 1 li M davor. Die Blende sollte 66 cm breit sein.

Ausarbeiten: Teil spannen, anfeuchten und trocknen lassen, dabei die Blenden nicht dehnen. Nun den Anschlagrand mit der breiten Rippenblende lt. Skizze nach unten klappen. Dann die markierten 5 cm, oben re im Schnittschema, beids. an die Schmalseiten der Abschlussblende [= Saumblende] nähen, siehe Pfeile a in der Skizze. So bilden sich beids. die Armausschnitte. Die breite Blende vom Anschlag bildet die Vorderteil mit Ausschnittblende.

Strickschrift A/B



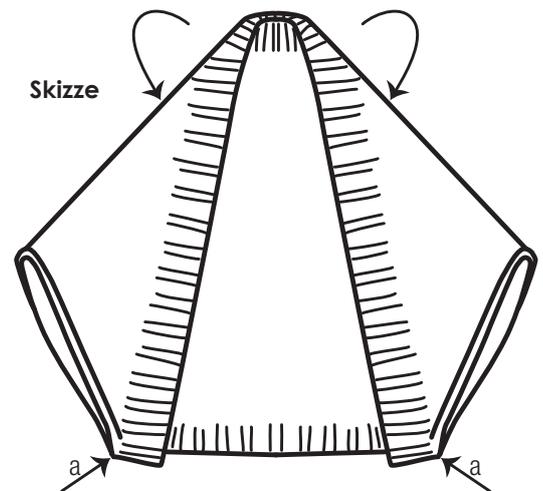
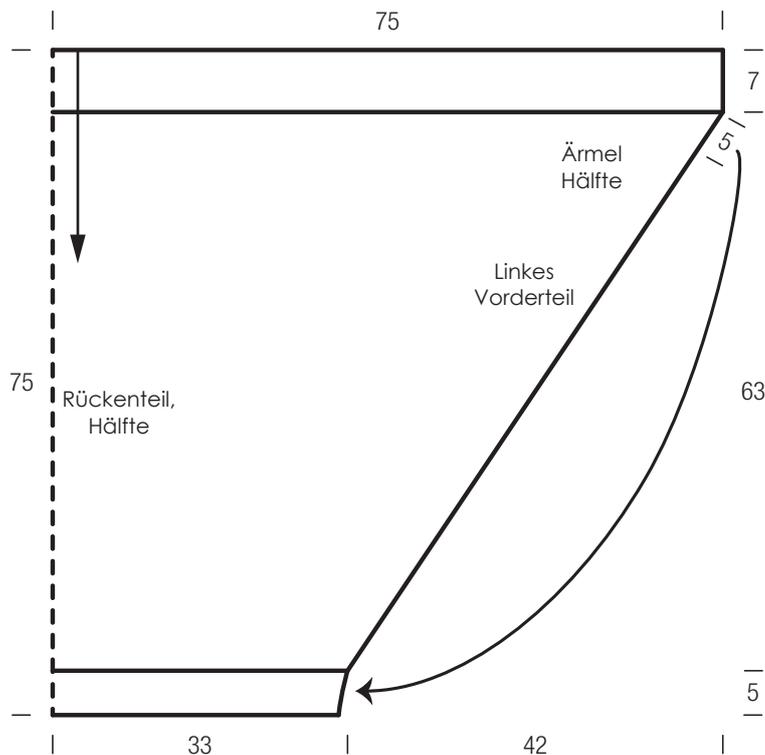
Strickschrift C



Zeichenerklärung:

- = 1 M re
- ◻ = 1 M li
- = 1 U
- ⊗ = 2 M re verschränkt zus.-str.
- ⊘ = 1 M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden vor der M weiterführen
- ⊙ = 1 M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden hinter der M weiterführen
- ⊚ = 2 M re zus.-str.
- ◆ = 1 M re verschränkt

CAPE-WESTE IM NETZSTRUKTURMUSTER



MASCHENPROBE

Machen Sie eine Maschenprobe! Stricken Sie dafür ein 12 x 12 cm großes Stück im Muster Ihres ausgesuchten Modells. Danach zählen Sie Maschen und Reihen im Bereich 10 x 10 cm aus. Sind es weniger Maschen als in der Anleitung angegeben: Stricken Sie fester oder nehmen Sie dünnere Nadeln (1/2 bis ganze Nadelstärke). Haben Sie mehr Maschen gezählt: Versuchen Sie, lockerer zu stricken beziehungsweise nehmen Sie dickere Nadeln.

Bitte beachten Sie: Strickarbeiten fallen unterschiedlich aus. Daher sind die Maschenproben-Angaben auf den Bänderolen der Wolle nicht als verbindlich anzusehen. Außerdem werden diese immer auf der Basis glatt rechts erstellt. Für eine perfekte Arbeit ist daher die Maschenprobe im gewünschten Muster ein Muss. Damit Ihr Wunschmodell nicht nur schön aussieht, sondern auch passt!

ABKÜRZUNGEN

M = Masche · **R** = Reihe
Rd = Runde · **Nd.** = Nadel
U = Umschlag · **Gr.** = Größe
LL = Lauflänge · **MS** = Mustersatz
Fb. = Farbe · **Nr.** = Nummer
lt. = laut · **fortl.** = fortlaufend

li = links
re = rechts · **ca.** = circa
str. = stricken · **Art.** = Artikel
zus.-str. = zusammenstricken
arb. = arbeiten · **abk.** = abketten
abn. = abnehmen

zun. = zunehmen
abh. = abheben
wdh. = wiederholen
beids. = beidseitig
mittl. = mittleren
folg. = folgende

restl. = restliche
Krebsm = Krebsmasche
Stb = Stäbchen
Luftm = Luftmasche
Kettm = Kettmasche
fe M = feste Masche